

Zur Abwechslung mal wieder Motorausbau...

Beitrag von „Léon“ vom 30. Januar 2013 um 19:38


Hallo ihr lieben,

unser zweiter Dicker steht nun auch beim Freundlichen und bekommt die Maschine ausgebaut.

Symptome:

1. Klapper/Rasselgeräusche kurz nach Kaltstart
2. Kettenkasten Beifahrerseite undicht

Jetzt wo die Maschine raus ist, bin ich vorhin mal zu uns in die Firma, da geht der KD mit mir an die ausgebaute Maschine und zeigt mir, was ambach ist, hier mal die Kurzform:

Beide Kettenkästen undicht irgendwas am Kettenspanner glaube ich und zu 90% beide Kopfdichtungen platt! 

Ich bitte zu beachten - der Wagen hat 52200 km!

Vorher war schon einmal der Lüfter für den Innenraum kaputt (im Sommer bei 38 Grad), die Sitzheizung Fahrersitz defekt, das Lüfterrad eiert, Kameraausfall Area View und grüne Verzeichnung an der Frontkamera.

Wüsste ich nicht, das der 3.0 TDI eigentlich ein spitzen Motor ist - sehe es ja auch immer bei den Audis, würde ich auf ihn fluchen, nur erwischt es immer uns mit diesem Motor, manchen hier ist vlt. die Werstatthistorie unseres Ersten bekannt.

Also vom 3.0 TDI sind wir mittlerweile geheilt - der nächste wird ein 4.2 TDI, hoffentlich haben wir mit dem dann mehr Glück.

Zum Glück hat der Wagen eine Neuwagenanschlussgarantie, daher kostet es uns nichts, trotzdem ist es mehr als ärgerlich!

Beitrag von „T-Bone Shifter“ vom 1. Februar 2013 um 23:18

Hi Leon!

Mein Beileid, es erwischt aber irgendwie immer euch mit Motorproblemen. Könnt Euch ja mit Ezio zusammenschließen 🙏

Hoffen wir mal aufs beste! Unser Dicker hat nun 35 tkm runter und schnurrt wie am Schnürrchen 🙏 Hoffe das bleibt so.

LG
Manu

Beitrag von „samson“ vom 2. Februar 2013 um 07:19

Servus Leon, mein Vorgänger der V6 TDI stand auch immer wieder in der Werkstatt daher kann ich es "nachfühlen" was Ihr durchmacht 🙏. Die Entscheidung den 4,2 Liter zu holen habe ich auch nach 85.000 Km nicht bereut. Alles Gute weiterhin.

Beitrag von „alevuz“ vom 9. Februar 2013 um 14:30

Hallo,

Na freut Euch mal nicht zu früh.....es dürften wenige V8er herumfahren die mehr wie 100 tkm auf der Uhr haben.....

Wie die Turbos uä. dies aushalten bleibt vorerst mal abzuwarten.

Gegen einige der gezeigten Undichtigkeiten (wobei der schon fast überall ein wenig leckt) ist der V8 sicher auch nicht besser gewappnet da er sich von der Grundbauart her nicht sonderlich vom V6er unterscheidet!

Detto bei 10 Euro Kleinteilen wie Simmerringe oä.

Einige aus meinem Umfeld hatten sehr wohl schon massive Probleme in A8/Q7 Fahrzeugen wobei diese V8TDI Motoren wohl z.T. eine Motoren Generation älter sind/waren.....

Mechanisch sollten bei normaler Weise recht robust sein....von elektronischen und periphere Problemen mal abgesehen!

Schönes Wochenende
Alevuz

Beitrag von „Léon“ vom 1. März 2013 um 15:22

Hallo zusammen,

bin vorhin mal bei uns durch die Werkstatt gelaufen und sah, das bei zwei TII einmal bei 36tkm und bei 44tkm der Motor ausgebaut war.

Ich sprach dann mit den Monteuren und bei beiden Dicken das selbe Schadensbild: Kettenkästen undicht 🙄

Seit Januar wurden bei uns incl. unserem 4 TII gemacht. Bei allen das selbe: undichte Kettenkästen.

Das ist äußerst schockierend und stärkt mein Vertrauen in diesen Motor nicht!

Hier einmal zwei Bilder von einem der zwei Dicken.

Liebe Grüße, Léon

Beitrag von „macko“ vom 1. März 2013 um 16:16

Hi Leon,

kannst Du nachvollziehen, ob die vielleicht alle im gleichen Zeitraum gebaut wurden?

Gruss
Marco

Beitrag von „alevuz“ vom 1. März 2013 um 21:55

Hallo,

Leon, aus reinem Interesse:

Was hast du den mit dem Fzg. angestellt dass er bis zur Oberkante Ventildeckel so versaut ist ?

Ist der im Schlamm abgesoffen?

Viel Öl ist es insgesamt dann auch nicht wenn man den ganzen Dreck abzieht --- aber keine Frage, bei der Laufleistung nicht akzeptabel !!

SG

Alevuz

Beitrag von „Sittingbull“ vom 2. März 2013 um 08:22

[Zitat von alevuz](#)

Was hast du den mit dem Fzg. angestellt dass er bis zur Oberkante Ventildeckel so versaut ist ?

Ist der im Schlamm abgesoffen?

Hallo zusammen,

der Kollege fährt hin und wieder abseits befestigter Strassen, z.B. [hier](#) und [hier](#) 😄

Grüße von Stephan 🙄

Beitrag von „alevuz“ vom 2. März 2013 um 19:37

Hallo Stephan,

Na sowas habe ich mir schon gedacht aber dass es einer geschafft hat auf der Motor Rückseite zur Stirnwand hin so tief im Schlamm zu stecken nun auch wieder nicht, zumal da ja gar nicht so viel Platz zum "schwappen" ist.....

Wie dabei der Lufi nichts abbekommen hat entzieht sich meines Gedankenkreises.....

Da Zeugs (Ventildeckel) ist ja min. auf "Stockzahn" Niveau.....

Jedenfalls ist dieses Problem mit undichten Kettenkästen jetzt sehr verbreitet....

Bei uns wird erst nachgearbeitet wenn es wirklich tropft.....🔧

Schönes Wochenende

Alevuz

Beitrag von „christa1063“ vom 3. März 2013 um 10:41

ich habe eine guten Freund der Meister ist bei AZF in Flensburg, als ich vor einigen Jahren mal in Freundeskreis laut überlegte mir einen Touareg zuzulegen, das war Anfang 2006, und nicht genau wußte welcher Motor der haben sollte hat er ganz klar gesagt; hol Dir den R5TDI, für deinen Pferdeanhänger langt der allemal und es ist der beste Motor den es im Touareg gibt. Nun hat der Wagen 144000km runter, es wurde 1x der Abgasskrümmer getauscht (ca. 600€) und 1x so ein ESP Teil im Hydrozylinder oder so ähnlich (ca. 120€) ansonsten habe ich ausser den Wartungskosten alle 30000 km nicht gehabt und ich bin ganz froh aus ihn gehört zu haben. Er hat mir damals auch gesagt die Benziner und der V10TDI hätten Probleme es jenseits der 100000km zu schaffen. Und was ich hier in den letzten beiden Jahren so lese von wegen Motorprobleme gibt dem Recht, eigentlich Schade für ein sonst so tolles Auto

Beitrag von „balgenbruder“ vom 3. März 2013 um 15:01

Hmm, seh ich das falsch oder handelt es sich um ein Problem mit der Dichtung des Kettenkastens?

Falls ja und wenn VW dies auf Garantie oder Kulanz macht dann finde ich das zwar peinlich fuer VW aber durchaus nicht dramatisch.

Ich vermute mal das es der Laufleistung keinen Abbruch tut und nach der Reparatur sollte das Thema erledigt sein?

Korrekt?

Beitrag von „Léon“ vom 3. März 2013 um 16:06

Hallo zusammen,

ich habe da nochmal ein paar Nachforschungen angestellt.

Die Dicken, die bei uns im Betrieb gemacht wurden waren alle TII aus 2010, obwohl noch ein Dicker auf den Ausbau wartet - der ist aus 2012...

Wir hatten das Problem ja auch schon beim TI, obwohl es sich nun anscheinend zu verschlimmern scheint.

Wenn die Kosten von der VVD getragen werden, ist das zwar ein Wermutstropfen, allerdings nicht immer der Fall. Wenn der Dicke aus der Garantiezeit raus ist und keine Anschlussgarantie vorhanden ist, sind derartige Reperaturkosten unzumutbar! Bei unserem ersten Dicken mussten wir den Ausbau auch beim 2. Mal selber bezahlen und das ist natürlich nicht ganz günstig.

Dazu kommt, dass man einen Nutzungsausfall hat und wer auf den Wagen angewiesen ist, grade auch beruflich, schaut doof aus der Wäsche!

Die Dichtung des Kettenkastens setzt sich aus einer vorgeformten Dichtung und einer Dichtpaste, die allerdings nur auf dem waagerechten Stück an der Unterkante sitzt, zusammen.

An dieser Stelle läuft das Öl heraus.

Was ich noch zu unserem Dicken sagen kann bezüglich der terrakottafarbenen Einfärbung: Die Wasserdurchfahrt im bösen Wolf ist da Ausschlaggebend. So hoch spritzt kein Schlamm sondern nur braunes Wasser.

Darraghs Dicker sieht da allerdings noch wilder aus, zur Info.

Liebe Grüße,

Léon

Beitrag von „Darragh“ vom 3. März 2013 um 16:38

[Zitat von Léon](#)

[...] Darraghs Dicker sieht da allerdings noch wilder aus [...]

VERRÄTER..... 😏

... but I´m not alone.... 🙌

Beitrag von „offroader67“ vom 3. März 2013 um 18:02

[Zitat von Darragh](#)

VERRÄTER..... 😏

... but I´m not alone.... 🙌

Quatsch weiß doch jeder grins

Beitrag von „alevuz“ vom 4. März 2013 um 05:40

[Zitat von christa1063](#)

hol Dir den R5TDI, für deinen Pferdeanhänger langt der allemal und es ist der beste Motor den es im Touareg gibt.

gesagt die Benziner und der V10TDI hätten Probleme es jenseits der 100000km zu schaffen.

Hallo,

Mal abgesehen dass es hier um den V6TDI neuester Generation geht soll der "Meister" nochmal darüber etwas genauer nachdenken was so ein V10 eigentlich ist - ja ein 2 facher R5 !!

Den letzten den ich hier hatte (AYH aus Bj 2003!!) hat jetzt 420.000 km auf der Uhr und getauscht wurden nichts außer Turbos und Tandem und Kraftstoffpumpen! Und sonderlich gut behandelt wurde dieser nicht.....fährt seit min. 300 Tkm mit LL3 und das auch weiter bis er endlich hochgeht wird immer gut rann genommen und fast immer mit 3,5 to Hänger..

Was jedoch richtig ist das beim V10 doppelt so viel kaputt gehen KANN wie beim R5 da viel von dem Krempel doppelt verbaut ist !

Von den Innereien her gibt es KEINEN Unterschied!

Benziner:

VR6: Steuerkette und Kolbenkipper, Zündspulen

V8: Unter normalen Bedingungen UNKAPUTTBAR und gut (für) bis 500 Tkm, außer Zündspulen und Kleinigkeiten

Beide obige gibt es eh nicht mehr für den T2.....

V6TFSI / Hybrid: Wenig Erfahrungswerte bekannt, technisch gesehen ist das System hochkompliziert.....der Motor an sich ist schon eine "Wucht" zumindest vom Ansprechverhalten und von der Laufkultur..... einen V8 braucht es eigentlich nicht mehr.....

SG

Alevuz

Beitrag von „alevuz“ vom 4. März 2013 um 05:51

Zitat von Léon

Die Dichtung des Kettenkastens setzt sich aus einer vorgeformten Dichtung und einer Dichtpaste, die allerdings nur auf dem waagerechten Stück an der Unterkante sitzt, zusammen.

Die Wasserdurchfahrt im bösen Wolf ist da Ausschlaggebend. So hoch spritzt kein Schlamm sondern nur braunes Wasser.

Hallo Leon.....

Ist ja nicht schlimm.....soll er ja können!

Wobei man sich jetzt die Frage stellen kann ob da VW nicht ein technisches Problem mit der Abdichtung hat.....

Stichwort: Heiß-kalt.....(Dusche)

Jedenfalls wurden solche Dichtstellen früher etwas etwas "besser" und "aufwendiger" ausgeführt.....

Wenn er schon vorher da so rausgesabbert hätte--hätte sich wohl wenig Schlamm(wasser) auf dem Ölfilm halten können.....

Erfahren werden wir dies NIE zu 100%! - Soviel steht fest.

Sg
Alevuz

Beitrag von „Darragh“ vom 4. März 2013 um 06:56

Zitat von alevuz

[...] Stichwort: Heiß-kalt.....(Dusche) [...] Wenn er schon vorher da so rausgesabbert hätte--hätte sich wohl wenig Schlamm(wasser) auf dem Ölfilm halten können.....[...]

Moin Alevuz

Sicherlich gebe ich dir Recht, daß dieses Abschrecken des warmen Motors durch eine Wasserdusche nicht unbedingt gut ist für den Motor, jedoch sollte ein Fahrzeug, welches für den Offroadbereich konzipiert wurde, so etwas auch aushalten.

Selbst bei starken Regenfällen onroad kann es passieren, das man durch eine tiefere Pfütze fährt, die dann diese Motordusche verursacht.

Sollte somit nicht unbedingt ein Problem der Wasserdurchfahrten sein.

Bei meinem TI (toi-toi-toi) und vielen anderen auch, ist dieses Schadensbild bislang nicht aufgetreten.

Es würde mich auch sehr wundern, wenn die anderen zur Reparatur anstehenden T-regs, gleiches erfahren haben.